



Geschäftsführung Gesundheitsausschuss

Herr Kaune

Telefon: (0221) 221-24831

Fax: (0221) 221-26500

E-Mail: volker.kaune@stadt-koeln.de

Datum: 22.02.2019

Beschlussprotokoll

über die **Sitzung des Gesundheitsausschusses** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 14.03.2017, 17:00 Uhr bis 18:20 Uhr, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

I. Öffentlicher Teil

A) Apotheken- und Arzneimittelüberwachung

Frau Dr. Schmidt und Frau Fler / Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung des Gesundheitsamtes erläutern anhand einer der Niederschrift beigefügten Präsentation die Aufgaben dieses Bereiches.

Der Ausschussvorsitzende, RM Herr Dr. Unna, fragt, warum die Begehung alle 4 Jahre stattfände, wenn die Begehung im Tierbereich alle 2 Jahre erfolge. Außerdem bitte er um Auskunft, welche Kosten für die Begehung vom Betreiber zu tragen seien.

Die Verwaltung erläutert, dass sich das Begehungsintervall aus einer Landesverwaltungsvorschrift ergäbe und bei einer Regelbegehung Kosten in Höhe von 538 € anfallen.

SB Frau Houben fragt nach der Überprüfung von Betäubungsmitteln in Senioreneinrichtungen.

Hier wird dargestellt, dass die Zuständigkeit in diesem Bereich etwas schwierig sei, da die Mittel rechtlich nicht von der Einrichtung gelagert, sondern lediglich für die Bewohner aufbewahrt würden. Anlassbezogene Begehungen bei vermuteten Missständen würden in Zusammenarbeit mit der Heimaufsicht durchgeführt. Senioreneinrichtungen, die von Apotheken beliefert würden, müssten von den belieferten Apotheken 2 mal jährlich begangen werden.

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

2.1 Schutz von Kindern jugendamtsbekannter Eltern, die illegale Drogen konsumieren, bzw. sich in Substitutionsbehandlung befinden 0051/2017 0427/2017

- 2.2 Mündliche Anfrage von RM Dr. Strahl in der Sitzung des Gesundheitsausschusses vom 24.01.2017
0511/2017**

- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 3.1 Erhöhte Feinstaubbelastung durch die Braunkohleverbrennung im Heizkraftwerk Merkenich
AN/0168/2017**

- 3.2 Psychosoziale Betreuung und Plätze in der Substitutionsbehandlung
AN/0277/2017**

- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 4.1 Anbindung von privaten Rettungswagen zur Notfallrettung an die Leitstelle der Berufsfeuerwehr
AN/0274/2017/1**

Der Gesundheitsausschuss beschließt, den Antrag mit der Maßgabe zu führender Gespräche zwischen dem Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz und dem Betreiber des privaten Rettungswagens zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 4.1.1 Anbindung von privaten Rettungswagen zur Notfallrettung an die Leitstelle der Berufsfeuerwehr
0682/2017**

5 Beschlussvorlagen

- 5.1 Luftreinhalteplanung Stadt Köln
3786/2016**

Die Vorlage wird ohne Votum zur Beratung in die folgenden Gremien verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig ohne Votum zur Beratung in die nachfolgenden Gremien verwiesen.

**5.2 Neubau einer Rettungswache
Stadtteil Worringen, St. Tönnis-Straße
hier: Grundsatz- und Planungsbeschluss
1128/2016**

Beschluss:

1. Der Gesundheitsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Planung zum Neubau einer Rettungswache in Köln Worringen an der St.Tönnis-Straße mit geschätzten Gesamtkosten von ca. 674.000 Euro (Grobkostenermittlung mittels Baukostenkennwerten zzgl. 20% für Unwägbarkeiten) mit anteiligen Planungskosten in Höhe von ca. 150.000 Euro zu beginnen.
2. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus bereits veranschlagten Mitteln i.H.v. 500.000 € im Teilfinanzplan 0212 Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen, bzw. Finanzstelle 3701-0212-6-5535 „Neubau Rettungswache Worringen“, welche im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 im Haushaltsjahr 2017 erneut bereitgestellt werden. Die Finanzierung der darüber hinaus benötigten Mittel i.H.v. 174.000 € erfolgt durch Umschichtungen veranschlagter Mittel 2017 innerhalb des Teilfinanzplans 0212.
3. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Planungsmittel i.H.v. 150.000 € im Teilfinanzplan 0212 Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen, bzw. Finanzstelle 3701-0212-6-5535 „Neubau Rettungswache Worringen“ im Haushaltsjahr 2017.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt (Punkt 1) und in den weiteren Punkten einstimmig ungeändert zur Beschlussfassung in Finanzausschuss empfohlen.

**5.3 Feinkonzept zur Umsetzung von Mindeststandards zur Flüchtlingsunterbringung und überplanmäßige Mittelbereitstellung 2017
0544/2017**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig ohne Votum zur Beratung in die nachfolgenden Gremien verwiesen.

6 Mitteilungen

**6.1 Aktuelle Informationen zur Unterbringung und Integration von Flüchtlingen - 12. Bericht
0213/2017**

**6.2 Nutzungsunabhängige Haldenstabilisierung des Kalkbergs, Bauabschnitt 2 (Lose 4a und 4b)
Hier: Kombiniertes Planungs- und Baubeschluss zur Kenntnisnahme
0343/2017**

- 6.3 Zusammenfassung der Ergebnisse der Fachtagung „Geflüchtete mit besonderem Schutzbedarf“ am 16.09.2016
0592/2017**
- 6.4 13. Bericht zur aktuellen Flüchtlingssituation
0678/2017**
- 6.5 Beantwortung der mündlichen Nachfrage aus der Sitzung des Integrationsrates am 28.11.2016 zum TOP 1.1 zur Qualifizierung von herkunftssprachlichen Zuwanderern als "Integrationslotsen im Gesundheitswesen"
0187/2017**
- 6.6 A Einführung des Berufsbildes "Notfallsanitäter (in)" in Rettungsdienst und Feuerwehr Köln**
- B Nutzung des Verwaltungsgebäudes "Boltensternstraße 10" als Interim für den Schulbetrieb und für die Branddirektion während der Sanierungshochphase am Standort Scheibenstraße
0777/2017**
- 6.7 Vereinfachung des Verfahrens zur Ersatzbeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen durch die Festlegung von Nutzungsdauern
3453/2016**
- 6.8 Vergabe rettungsdienstlicher Leistungen - Stand der Umsetzung des Beschlusses des Hauptausschusses vom 19.01.2017, Vorlage
2768/2016
0754/2017**
- 7 Mündliche Anfragen**